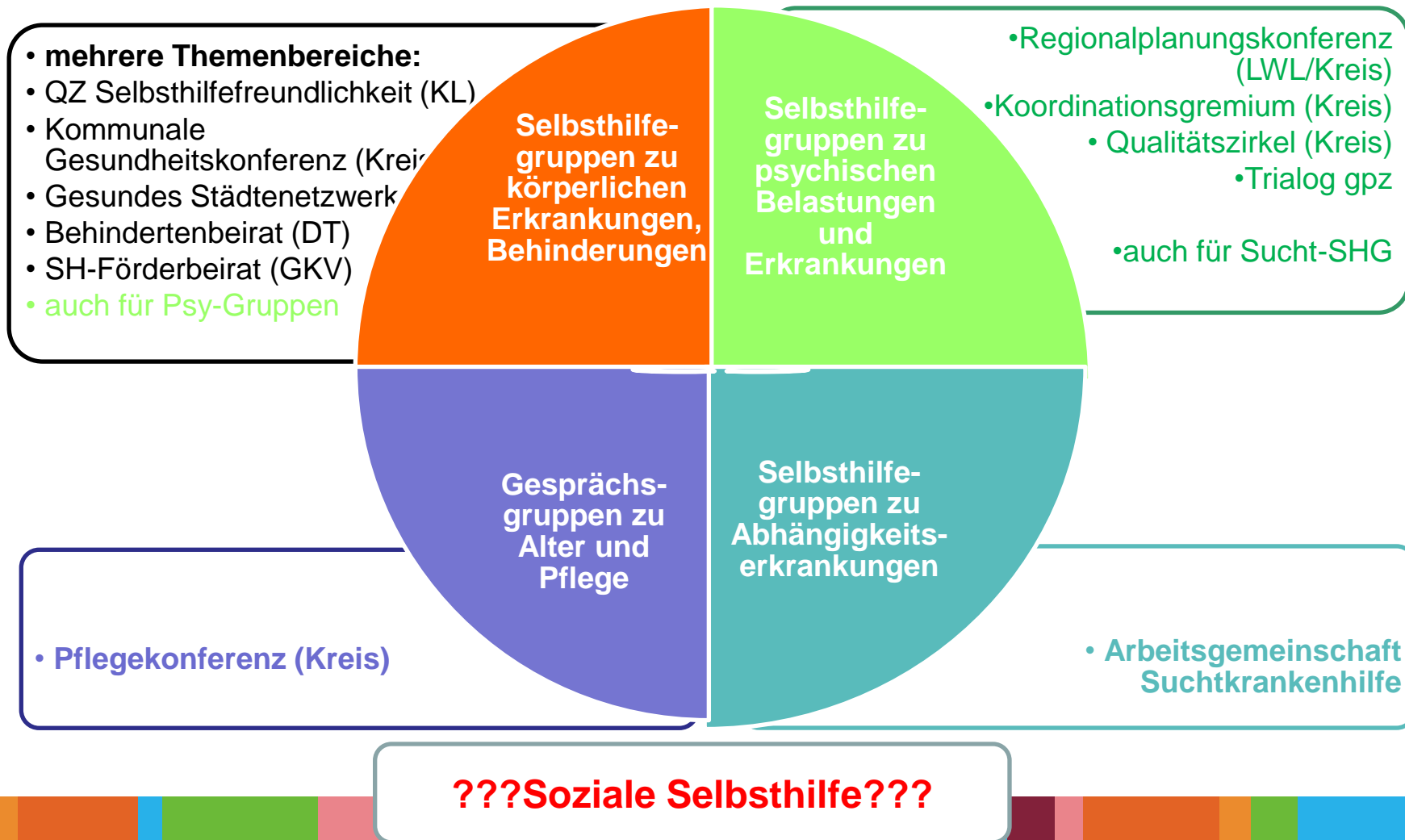




Gremien mit Beteiligung der Selbsthilfe im Kreis Lippe

Gesamttreffen 15. Februar 2018

Übersicht nach Themenbereichen



QZ “Selbsthilfefreundliches Krankenhaus”

- Leitung: Birgit Kelle, Olaf Stender-Rohrbach (KL) und für die Selbsthilfe-Kontaktstelle Silke Stegelmann
- Mitglieder: Selbsthilfebeauftragte des KL, Vertreterin der SHK und **freiwillige Vertreter der lippischen Selbsthilfegruppen, schwerpunktmäßig für Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderungen**
- Treffen: zweimal jährlich; im Verwaltungsgebäude des KLD
- Austausch darüber, wie die 8 Qualitätskriterien für Selbsthilfefreundlichkeit aktuell umgesetzt werden und ggfs. Maßnahmen zur besseren Umsetzung
- Optimierung der selbsthilfefreundlichen Patientenorientierung

- **Beirat der Vergabe der GKV-Selbsthilfeförderung**
- Vorsitz: Bärbel Brünger (VdEK) bzw. ihre Stellvertretung
- Mitglieder: Vertreter der örtlichen gesetzlichen Krankenkassen (**AOK, IKK, Barmer GEK, DAK, VdEK, weitere**) für die Selbsthilfe gewählt (jew. 2 Jahre): Sabine Balkau (Sonnenblume), Gottfried Zimmek (FK Lage), Reinhard Kästingschäfer (COPD), nächste Wahl Ende 2018/Anfang2019
- Treffen: 1 mal jährlich im April/Mai in der SHK, verpflichtend
- Inhalte: Information über zur Verfügung stehende Fördermittel, Vergabeschlüssel, ggfs. Änderungen; Möglichkeit, Anregungen zur Verbesserung der Vergabe einzubringen (Umsetzung /Entscheidung GKV)

- **Kommunale Gesundheitskonferenz**
- Vorsitz: Landrat Dr. Lehmann Geschäftsführung: Gudrun Caesar
- Mitglieder: 34 stimmberechtigte M. aus Politik, Verwaltung, Verbänden und Trägern/Einrichtungen der gesundheitlichen Versorgung, für die Selbsthilfe gewählt: Bettina Holzgrewe (MC/CU/R), Maria Beineke-Koch (Albatros) (nächste Wahl 2020) und die Selbsthilfe-Kontaktstelle
- Treffen: 2 mal jährlich im Kreishaus in öffentlicher Sitzung.
- Inhalte: Information über gesundheitliche Situation und Versorgung; Ziel = Gesundheitliche Prävention und Versorgung besser abstimmen. Handlungsempfehlungen an die Politik / Verwaltung erstellen (in Arbeitsgruppen der KGK => Umsetzung selbstverpflichtend)

- **Gesundes Städtenetzwerk**
- Leitung: Rat von gewählten Sprecher/inne/n
- Mitglieder: Kommunen (Städte und Gemeinden), freiwillig; Kreis Lippe ist beteiligt und für die Selbsthilfe z.Zt. die Selbsthilfe-Kontaktstelle
- Treffen: 1 mal jährlich 3-tägige Tagung an verschiedenen Orten
- Inhalte: Voneinander Lernen (Ziel) durch Austausch über Maßnahmen zur Verbesserung der Gesundheit (auf der Grundlage der Ottawa-Charta 1986 = 1. Konferenz) Umsetzung nach Entscheidung in den Kommunen
- Weitere Informationen auf: <http://www.gesunde-staedte-netzwerk.de/>

- **Behindertenbeirat Detmold**
- Leitung: H. Schäfer ehrenamtlich; Frau Disse im Auftrag der Stadt Detmold, Fachstelle für Menschen mit Behinderungen, Senioren, Wohlfahrtspflege
- (Es gibt weitere Behindertenbeiräte auf Kreis-, Stadt- und Gemeindeebene)
- Mitglieder: 15 aktive Vertreter der Parteien, Wohlfahrtsverbände, Träger/Einrichtungen der Betreuung und Versorgung von Menschen mit körperlichen und psychischen Einschränkungen, für die **Selbsthilfe Claudio Berthold (DMBV) gewählt bis Ende 2019**
- Treffen: 4 mal jährlich, abwechselnd in den Einrichtungen der Mitglieder
- Inhalte: Informationen über Angebote oder Missstände sowie Maßnahmen zur Barrierefreiheit für Menschen mit e z.B. Bordsteinkanten, WCs, Parkplatzsituation (Umsetzung durch Stadt)



Psychische Gesundheit, psychiatrische Versorgung

- Regionalplanungskonferenz Kreis mit LWL
- Leitung: K.E. John / Kreis
- Mitglieder: Vertreter des LWL, der Kreisverwaltung, der Verbände und Träger, Vertretung der Selbsthilfe bisher E. Scheunemann und H. Brüggemann; neue Wahl steht an
- Treffen: 1 – 2 mal jährlich im Kreishaus, nicht öffentlich
- Inhalte: Planung und Entwicklung von Hilfen des LWL/Kreis für Menschen mit Behinderungen; insbesondere auf Wohnen und Arbeiten bezogene Hilfen (stationäres, ambulant betreutes Wohnen, Werkstätten)



Psychische Gesundheit, psychiatrische Versorgung

- **Koordinationsgremium Psychiatrie**
- Leitung: Frau Dr. Helbing-Übelacker, Leiterin des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Kreises
- Mitglieder: ca. 20 aktive Vertreter des Kreises, der Träger von stationären und ambulanten Einrichtungen der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung, sowie Beratungsstellen und niedergelassenen Neurologen, für die Selbsthilfe gewählt: H. Brüggemann (Sonnenblume) , R.D. Kentsch (Horizont), Vertreter für die Angehörigen apk; Selbsthilfe-Kontaktstelle
- Treffen: 2 – 5 mal jährlich, meist im Kreishaus, nicht öffentlich
- Inhalte: Information über Entwicklung der psychiatrische Versorgung und deren Koordinierung; z.Zt. Überlegungen zu einem gemeindepsychiatrischen Verbund, um mehr Versorger zu beteiligen (teils selbstverpflichtend)



Psychische Gesundheit, psychiatrische Versorgung

- **Qualitätszirkel Psychiatrie**
- Leitung: Herr Boeckstegers, Mitarbeiter im SpDi des Kreises
- Mitglieder: (42, davon ca. 20 aktiv) Vertreter des Kreises und der stationären und ambulanten Einrichtungen der psychosozialen und psychiatrischen Versorgung, für die Selbsthilfe gewählt: R.D. Kentsch (Horizont), Hermann Brüggemann (Sonnenblume), Vertreter der Angehörigen apk; Selbsthilfe-Kontaktstelle
- Treffen: 2 mal jährlich im Kreishaus, m.W. nicht öffentlich
- Information über Konzepte der psychiatrischen Versorgung (Vorträge) und Diskussion; sowie selbstverpflichtende Umsetzung konkreter Maßnahmen wie z.B. die website www.psychiatrie-in-lippe.de



Psychische Gesundheit, psychiatrische Versorgung

- **Trialog gpz**
- Leitung: gpz
- Mitglieder: Behandler des gpz, ehemalige Patienten des gpz und deren Angehörige, **regelmäßig nehmen teil Vertreter der Sonnenblume und des apk**
- Treffen: 4 mal jährlich im gpz, offen für patienten des gpz und ihre Angehörigen
- Inhalt: Austausch über konkrete Erfahrungen in der Behandlung und Begegnung von Fachleuten und Angehörigen und Betroffenen und ggfs. Verbesserungsvorschläge (Umsetzung selbstverpflichtend)



Hilfen und Selbsthilfe bei Abhängigkeit / Sucht

- **Arbeitsgemeinschaft Suchtkrankenhilfe**
- Leitung: Thomas Reichert, GF Blaukreuzzentrum Bad Salzuflen und Saskia von Osterum, Leiterin Drogenberatung Detmold
- Mitglieder: über 60, davon ca. 20 aktive Vertreter der Einrichtungen (s.o.) und interessierte Vertreter der Selbsthilfegruppen und der Selbsthilfe-Kontaktstelle
- Treffen: 2 – 3 mal jährlich im Kreishaus, öffentlich
- Inhalte: Vorträge über Konzepte, Diskussion, Informations- und Erfahrungsaustausch, gelegentlich Planung gemeinsamer Veranstaltungen (Umsetzung selbstverpflichtend)

- **Konferenz Alter und Pflege**
- Leitung: Landrat Dr. Lehmann; GF: Tanja Lupuljev
- Mitglieder: Vertreter aus Politik, Verwaltung, Verbände, Vertreter der Träger und Einrichtungen; für die Selbsthilfe benannt Petra Klostermeier (Alzheimer-Selbsthilfe Detmold) und das Kontaktbüro Pflegeselbsthilfe (KoPS) der PariSozial
- Treffen: 2 mal jährlich im Kreishaus, öffentlich
- Inhalte: Information über Situation und Versorgung von Menschen in Pflegesituationen; Handlungsempfehlungen an die Politik / Verwaltung erstellen (evtl. in Arbeitsgruppen der Konferenz)
- Pflegeinformationssystem - www.pflege-lippe.de